Saisonstart am Skoda Swiss Bike Cup mit der Tamaro Trophy auf dem Monte Ceneri

Voller Zuversicht und mit viel Vorfreude startete unser Heizomat Racing Team in die neue Bikesaison.

Dieses Projekt ist nur dank den zahlreichen Sponsoren und Unterstützern möglich, welche an die jungen Athletinnen und Athleten glauben und ihnen somit ermöglichen ihren Traum zu leben. Selbstverständlich braucht es auch eine kompetente Teamleitung. Diese Aufgabe wird von Marco Rickli mit grossem Engagement bestens getragen.

Angespannt, ob mit dem Wintertraining die gewünschte Form aufgebaut werden konnte und ob die persönlichen Ziele realisierbar sind, gingen die vier jungen Bikerinnen und Biker an den Start.
Alle voller Stolz in den schönen Trikots des Heizomat Racing Team endlich den ersten Ernstkampf bestreiten zu können.

Diesmal kamen auf der ohnehin schon anspruchsvollen Strecke noch die nassen, morastigen Bedingungen als spezielle Herausforderung dazu.

Nach der Streckenbesichtigung mit kompetenten Tipp‘s von Dani und Bettina war die erste Nervosität abgelegt und die gute Stimmung im Teamzelt tat das übrige um sich nun endgültig auf das Rennen freuen zu können.
Mit motivierenden, aufmunternden Worten von Marco wurden die Teammitglieder auf die Strecke geschickt.

U13 - Paukenschlag zum Auftakt mit dem 3. Platz von Emilie Keller

Obwohl alle an die Qualitäten von Emilie glauben, konnte sie mit einem fantastischen Rennen alle überraschen. Beeindruckend wie souverän die junge Athletin die anspruchsvolle Strecke bewältigte. Mutig in den schwierigen Abfahrten und kämpferisch über die ganze Renndauer.
Dank dieser Topleistung konnte sich Emilie im Ziel über den ersten Podestplatz für das Heizomat Racing Team freuen.

U15 Mädchen – Toller Einstieg in die Saison für Jill Steffen

Neues Team, neue höhere Kategorie, immer noch die gleichstarke Kämpferin.
Eine tolle Leistung zeigte Jill, die erstmals bei den U15 startete.
Als eine der besten Technikerinnen im Feld bewältigte sie den Kurs auf dem Monte Ceneri abgeklärt und mit dem nötigen Kampfgeist. Als Belohnung für den sehr guten Auftritt durfte sie sich im Ziel über den 16. Rang und als Fünftbeste ihres Jahrganges freuen.

U15 Knaben – Lionel Felber und Tate Steffen, beide sackstark.

Ein sehr gutes Rennen konnte Lionel abliefern. Nach einem guten Start, konnte er seine Pace bis am Schluss halten und sich über den coolen 21. Schlussrang von 85 Klassierten freuen.
Tate beeindruckte neben seiner Technik, diesmal vor allem wie klug er das Rennen eingeteilt hat. So konnte er auf der letzten Runde noch zahlreiche Konkurrenten überholen. Im Ziel freute er sich zurecht über den sehr guten 28. Rang.

Dem Heizomat Racing Team ist der Saisonstart mehr als gut gelungen.

Freuen wir uns, mit unseren Partnern auf die kommenden Rennen.
Nächste Gelegenheit beim ersten Rennen des Vittoria Fischer MTB Cup am Sonntag, 30.03. in Langendorf.